



LANDESANSTALT
FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit
verpflichtet.



HATE SPEECH FORSA-STUDIE 2026

Zentrale Untersuchungsergebnisse

Auftraggeberin: Landesanstalt für Medien NRW (LFM NRW)

Oktober 2026

UNTERSUCHUNGSDESIGN

Zielgruppe:

Deutschsprachige private Internetnutzerinnen
und -nutzer ab 14 Jahren in Deutschland

Stichprobengröße:

2026: 1.012 Befragte

2024: 1.003 Befragte

2022: 1.008 Befragte

Erhebungszeitraum:

2026: 25. bis 30. Juni 2026

2024: 17. bis 24. Juli 2024

2022: 02. bis 10. März 2022

Erhebungsmethode:

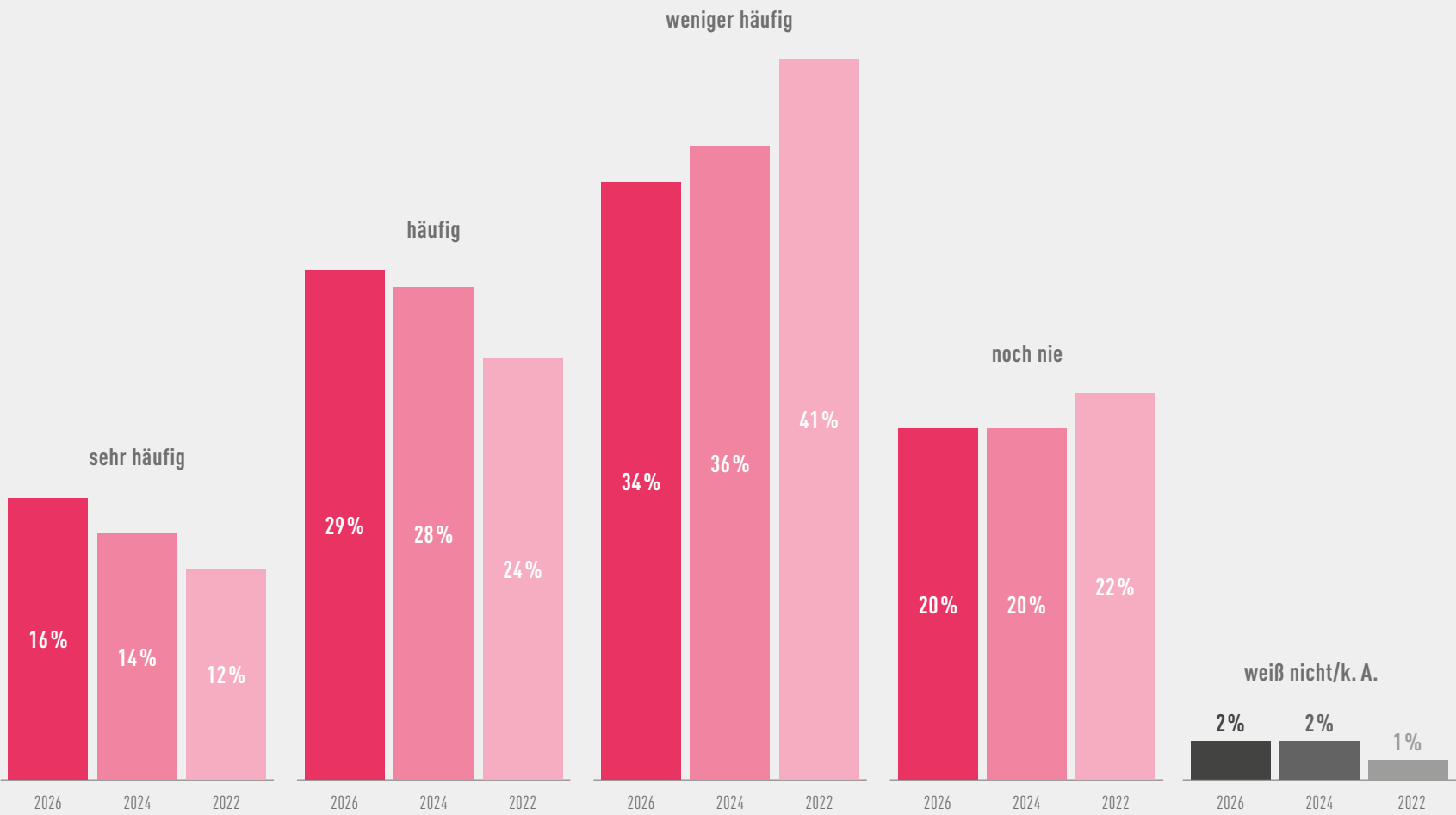
Online-Befragung anhand eines strukturierten Fragebogens

Gewichtung:

nach Region, Alter und Geschlecht

SEIT 2022 STEIGT DER ANTEIL DER BEFRAGTEN, DENEN HATE SPEECH SEHR HÄUFIG ODER HÄUFIG IM INTERNET BEGEGNET IST, KONTINUIERLICH AN.

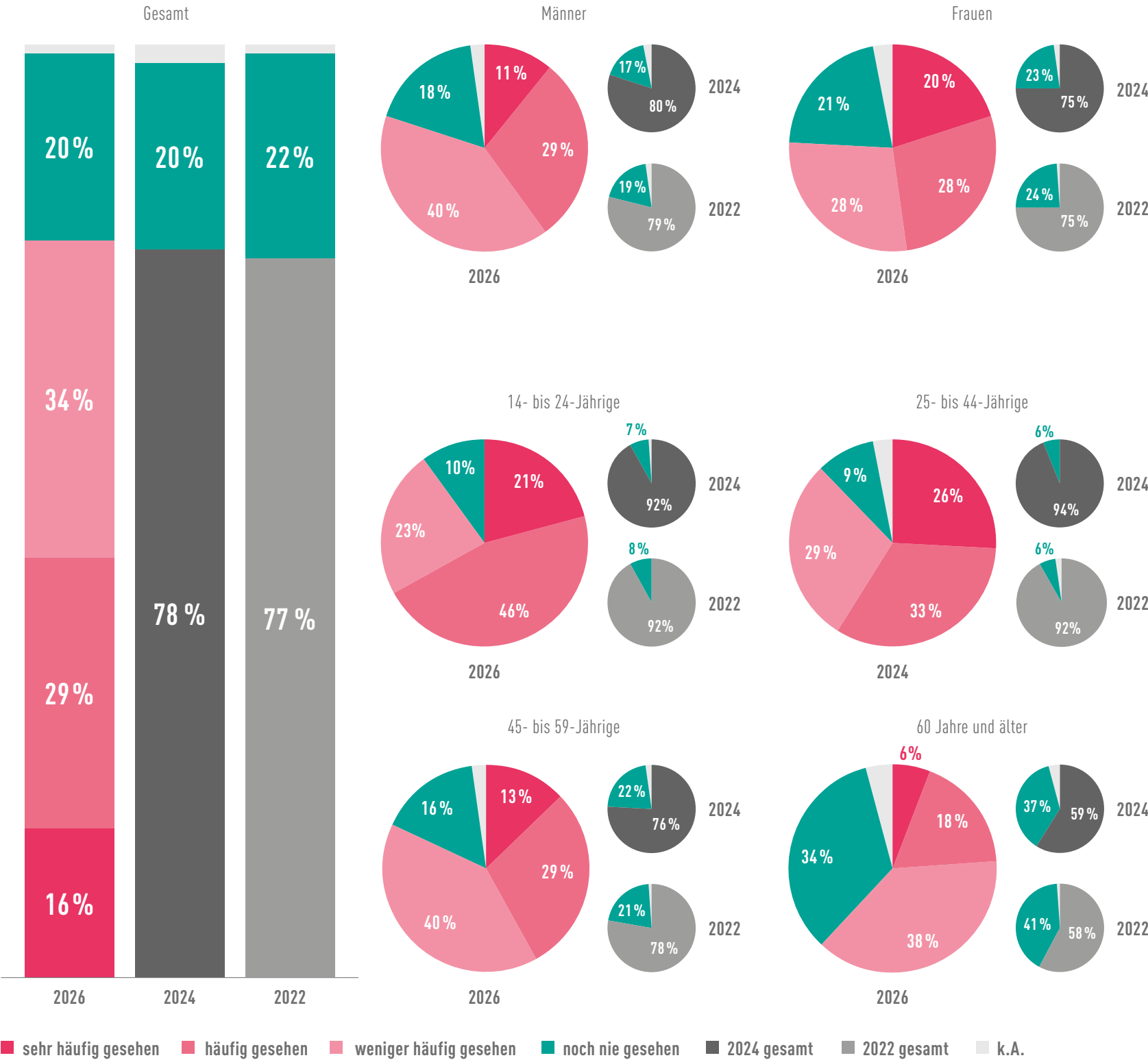
Es haben persönlich schon Hate Speech im Internet gesehen



BEIM KONTAKT MIT HATE SPEECH GIBT ES (WEITERHIN) GROSSE ALTERSSPEZIFISCHE UNTERSCHIEDE.

RUND 90 PROZENT DER UNTER 45-JÄHRIGEN HATTEN DAMIT SCHON KONTAKT – BEI DEN ÜBER 59-JÄHRIGEN HINGEGEN LIEGT DER ANTEIL MIT RUND 60 PROZENT DEUTLICH DARUNTER. AM MEISTEN BERICHTEN 25- BIS 44-JÄHRIGE VON SEHR HÄUFIGEM KONTAKT. BEI FRAUEN IST DIESER ANTEIL FAST DOPPELT SO HOCH WIE BEI MÄNNERN.

Es haben persönlich schon Hate Speech im Internet gesehen

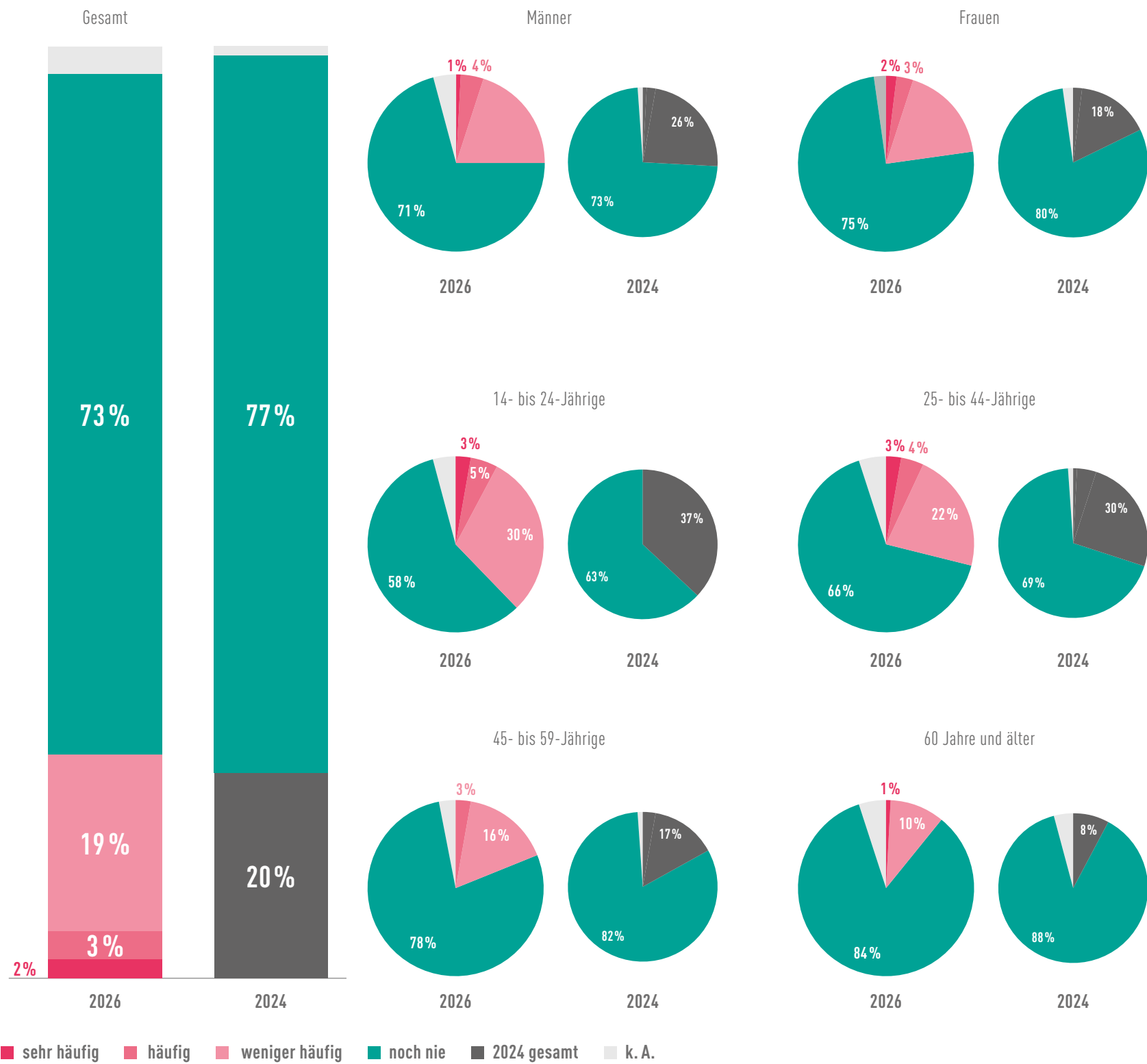


Frage 1: „Wie häufig haben Sie persönlich schon Hate Speech bzw. Hasskommentare im Internet gesehen – z.B. auf Webseiten, in sozialen Netzwerken, in Internetforen oder in Kommentarspalten?“

EIN VIERTEL DERER, DENEN HASSKOMMENTARE SCHON IM INTERNET AUFGEFALLEN SIND, WAR SELBST SCHON VON HATE SPEECH BETROFFEN – WENN AUCH NICHT BESONDERS HÄUFIG.

BEI DEN UNTER 25-JÄHRIGEN LIEGT DIESER ANTEIL MIT FAST ZWEI FÜNFTEL DEUTLICH ÜBER DEM SCHNITT.

Es waren persönlich schon von Hate Speech bzw. Hasskommentaren im Internet betroffen

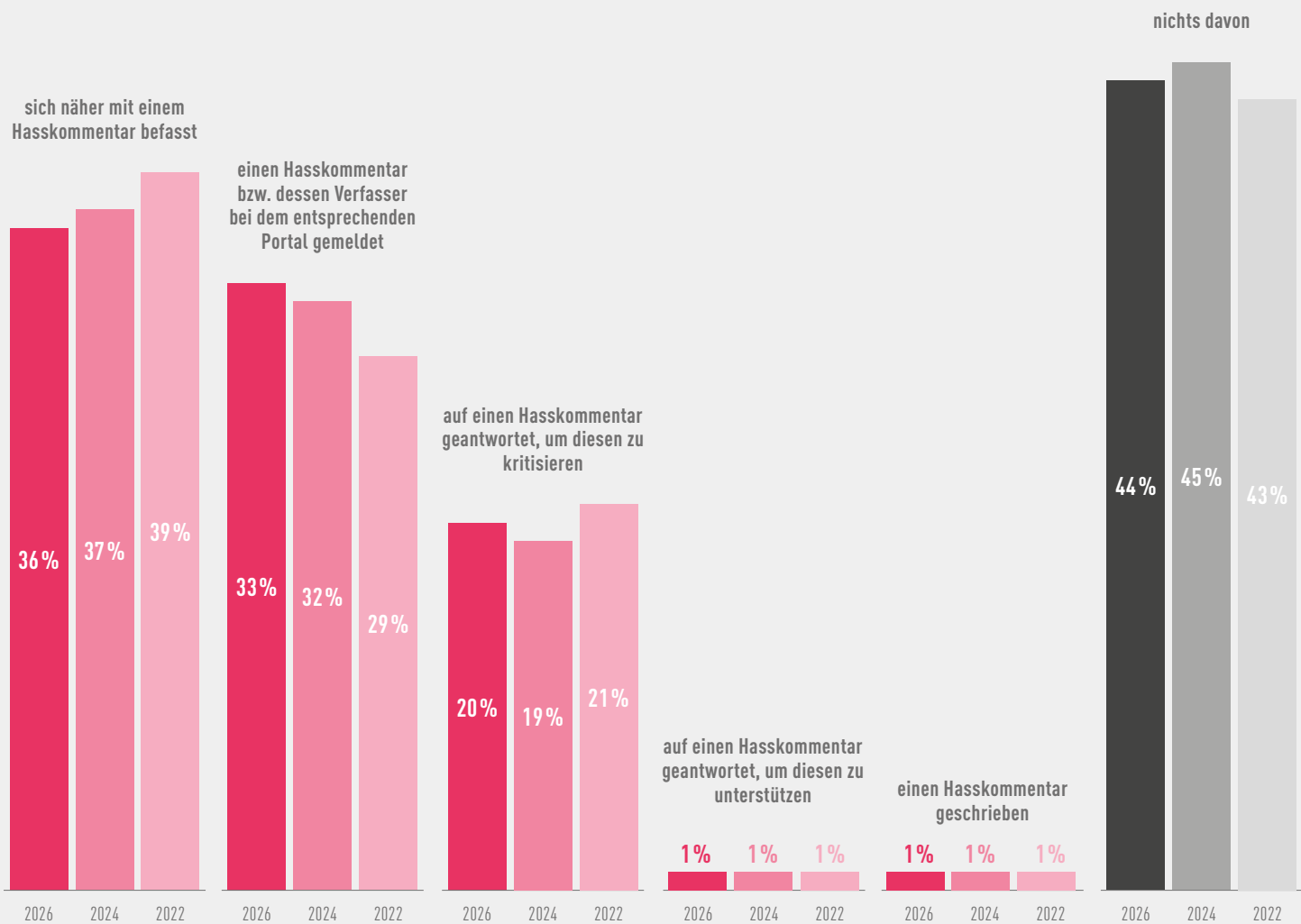


Frage 6: „Und wie ist das bei Ihnen persönlich: Waren Sie selbst schon mal von Hate Speech bzw. Hasskommentaren im Internet betroffen?“

EIN DRITTEL DERJENIGEN, DIE HATE SPEECH IM NETZ WAHRNAHMEN, HAT SCHON EINMAL EINEN ENTSPRECHENDEN KOMMENTAR BZW. VERFASSER BEIM PORTAL GEMELDET.

DIES IST EIN NEUER HÖCHSTSTAND. SEIT 2022 RÜCKLÄUFIG IST DAGEGEN DER ANTEIL JENER, DIE SICH NÄHER DAMIT BEFASST HABEN. WEITGEHEND KONSTANT BLEIBT DER ANTEIL DERER, DIE AUF EINEN HASSKOMMENTAR GEANTWORTET HABEN, UM DIESEN ZU KRITISIEREN.

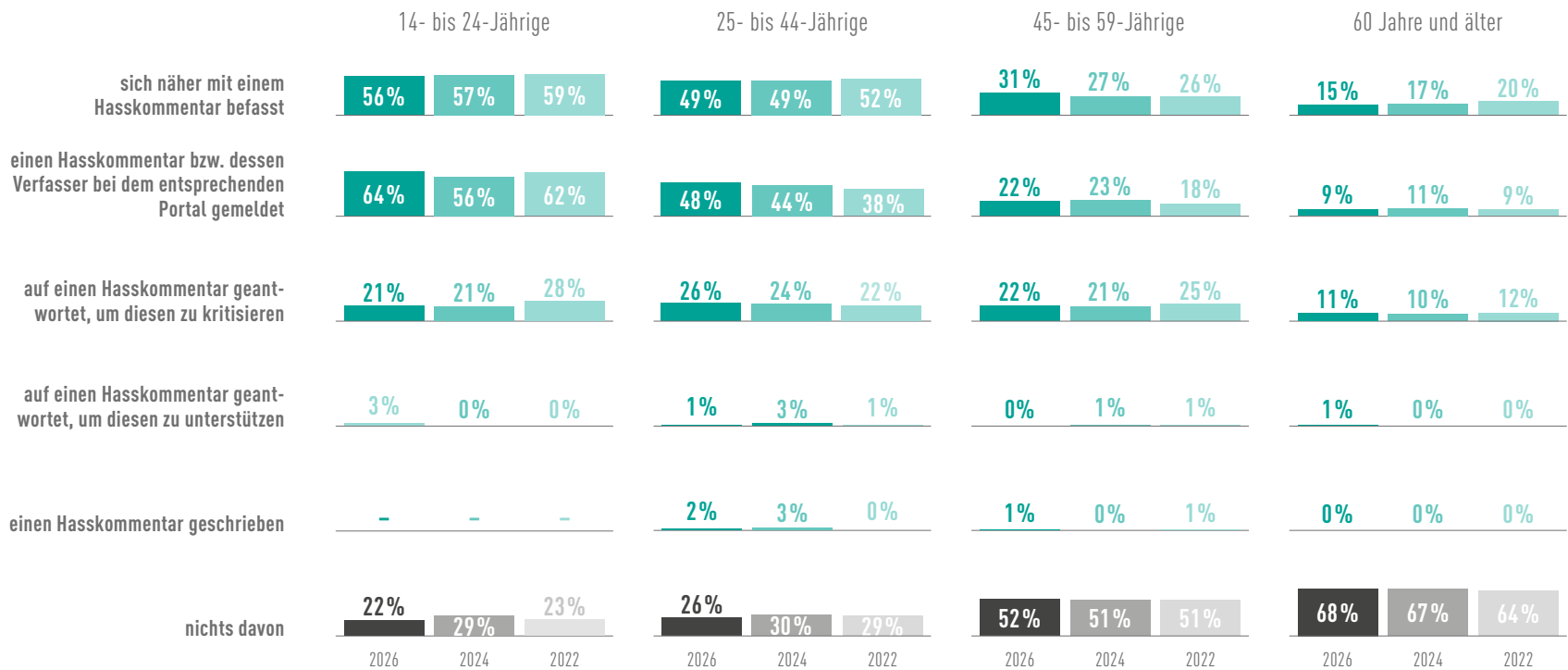
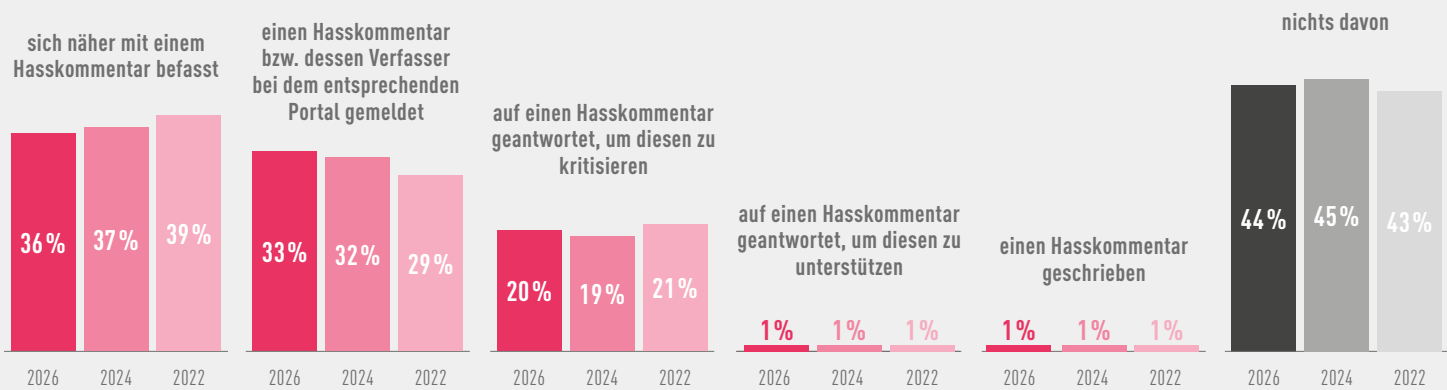
Gesamt
Es haben schon einmal



BESONDERS BEFRAGTE UNTER 45 JAHREN MELDEN HASSKOMMENTARE UND BEFASSEN SICH NÄHER DAMIT.

DAGEGEN WÄCHST BESONDERS BEI DEN ÜBER 59-JÄHRIGEN DER ANTEIL DERER, DIE ÜBERHAUPT NICHT AUF WAHRGENOMMENE HATE SPEECH REAGIEREN.

Gesamt
Es haben schon einmal



Frage 2: „Bitte geben Sie an, welche der folgenden Dinge Sie im Zusammenhang mit Hasskommentaren schon einmal getan haben.“

* Mehrfachnennungen möglich
Basis: Befragte, denen Hate Speech im Internet begegnet ist: 2026: 814 / 2024: 801 / 2022: 791

LAUT WAHRNEHMUNG DER BEFRAGTEN SIND VOR ALLEM MENSCHEN MIT ANDERER POLITISCHER EINSTELLUNG ADRESSATEN VON HATE SPEECH.

SIE LÖSEN DAMIT POLITIKERINNEN UND POLITIKER AN DER SPITZE AB. ES FOLGEN MENSCHEN MIT MIGRATIONS-HINTERGRUND SOWIE PERSONEN AUS DER „LGBTQ-GEMEINSCHAFT“. BEI POLITIKERN, VERTRETERN DER UMWELT-/KLIMASCHUTZBEWEGUNG UND VOR ALLEM ASYLSUCHENDEN SINKEN DIE WERTE ZU 2024.



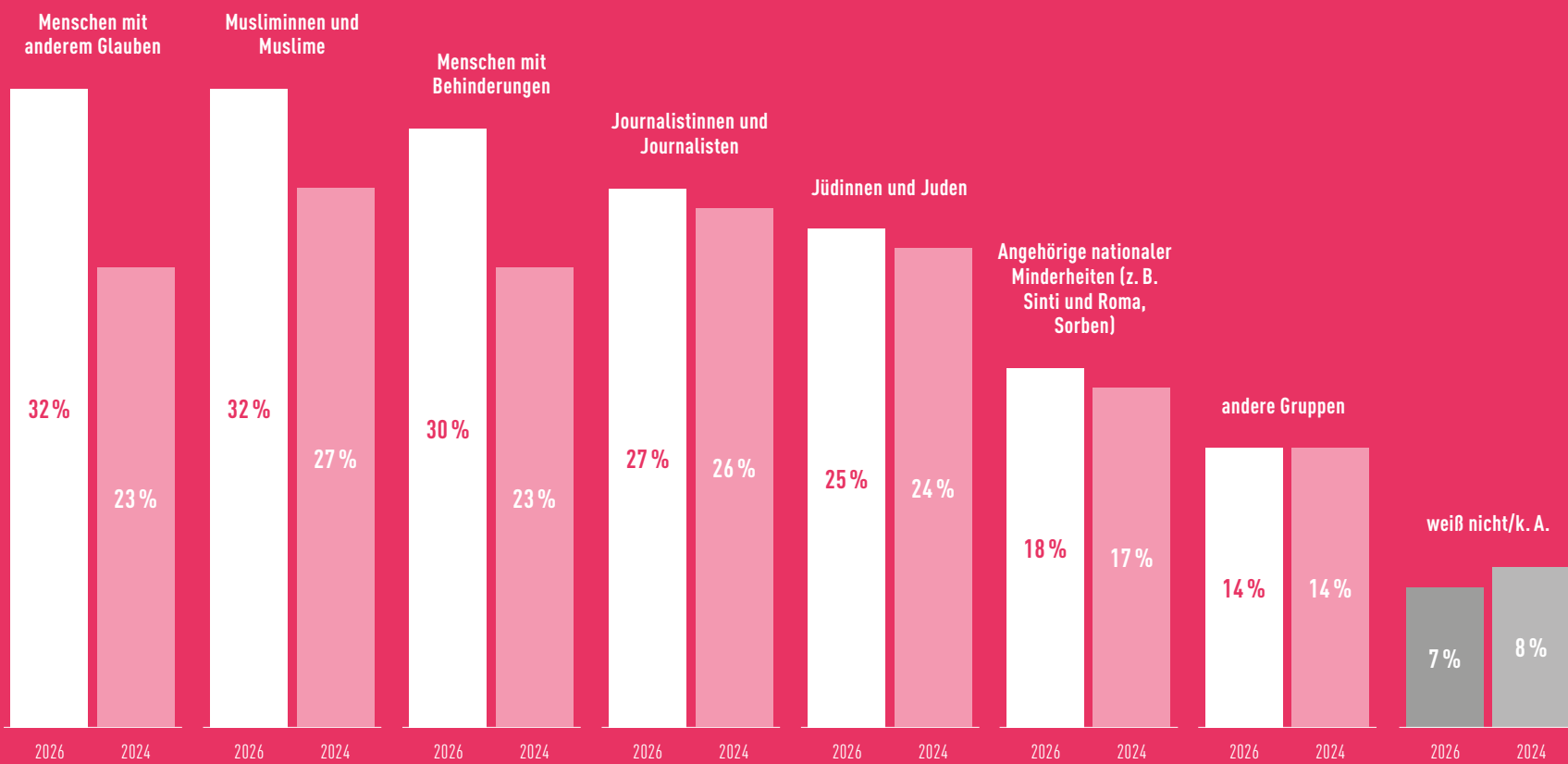
Frage 3: „Und gegen welche dieser Gruppen sind Ihnen Hasskommentare im Internet – z. B. auf Webseiten, in Blogs, in sozialen Netzwerken oder in Internetforen – schon einmal aufgefallen?“

* Mehrfachnennungen möglich / ** 2024 Flüchtlinge/ Asylsuchende
Basis: Befragte, denen Hate Speech im Internet begegnet ist; 2026: 814 / 2024: 801

BEI DEN WEITEREN ABGEFRAGTEN GRUPPEN SIND EBENFALLS DIE WERTE GEGENÜBER 2024 GESTIEGEN.

BESONDERS STARK STIEGEN SIE BEI MENSCHEN MIT ANDEREM GLAUBEN, MUSLIMINNEN UND MUSLIMEN
SOWIE MENSCHEN MIT BEHINDERUNG.

Gesamt
Es sind im Internet schon einmal Hate Speech bzw. Hasskommentare gegen folgende Gruppen aufgefallen

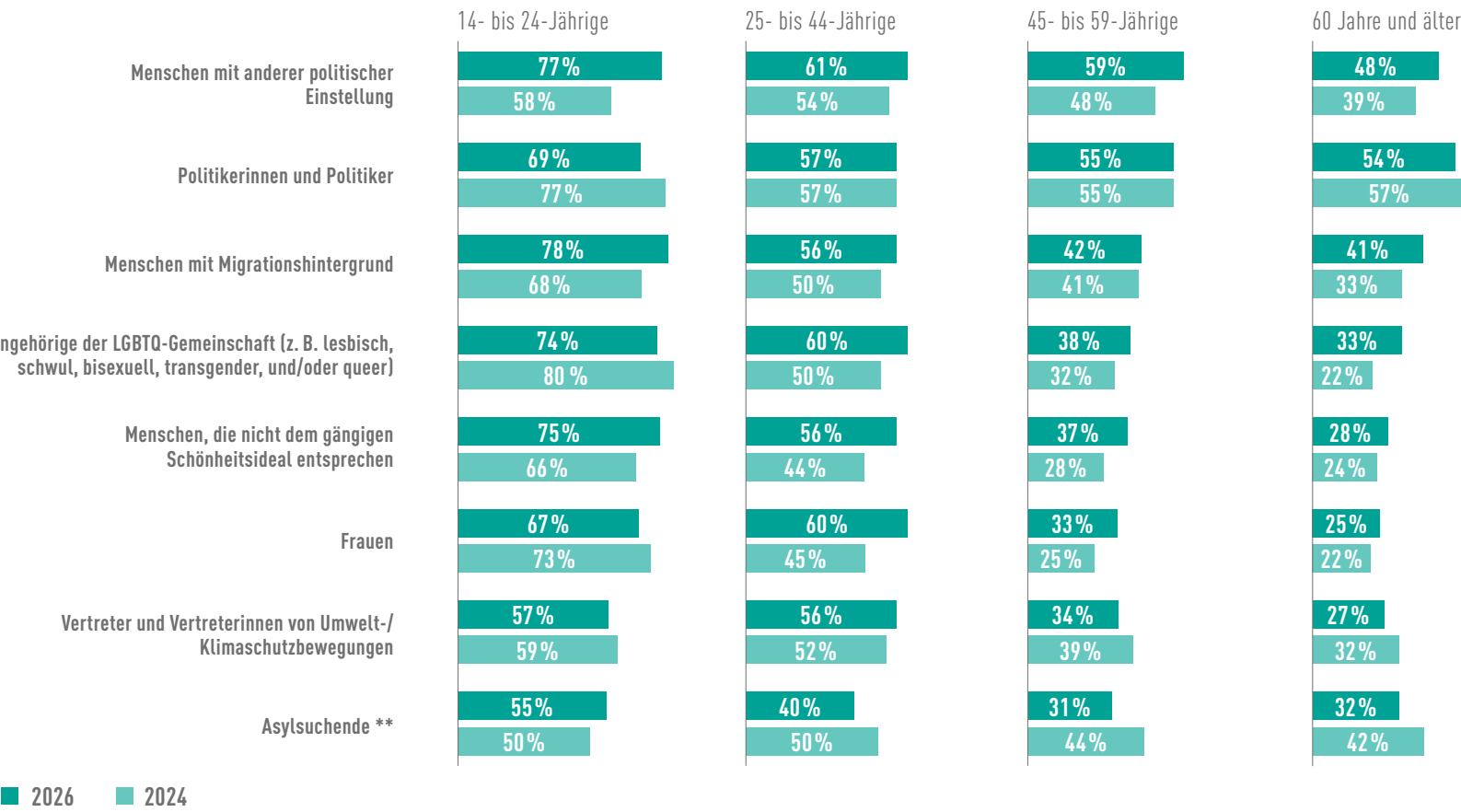
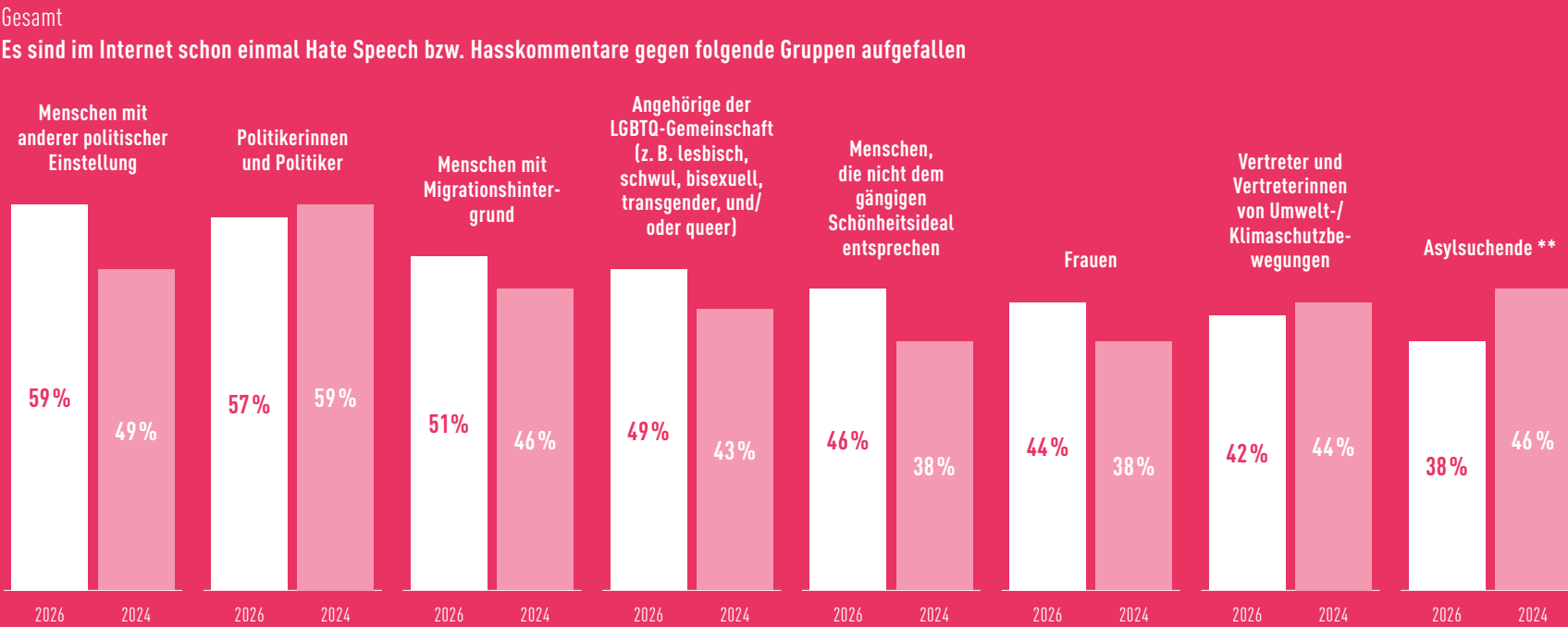


Frage 3: „Und gegen welche dieser Gruppen sind Ihnen Hasskommentare im Internet – z. B. auf Webseiten, in Blogs, in sozialen Netzwerken oder in Internetforen – schon einmal aufgefallen?“

* Mehrfachnennungen möglich
Basis: Befragte, denen Hate Speech im Internet begegnet ist; 2026: 814 / 2024: 801

GRUPPENBEZOGENE HATE SPEECH WURDE BESONDERS VON UNTER 25-JÄHRIGEN WAHRGENOMMEN UND NIMMT MIT STEIGENDEM ALTER BEI FAST ALLEN GRUPPEN AB.

IM VERGLEICH ZU DEN ÜBER 59-JÄHRIGEN SIND DIE ABSTÄNDE BESONDERS GROSS BEI MENSCHEN, DIE NICHT DEM GÄNGIGEN SCHÖNHEITSIDEAL ENTSPRECHEN, BEI FRAUEN SOWIE BEI ANGEHÖRIGEN DER LGBTQ-COMMUNITY.



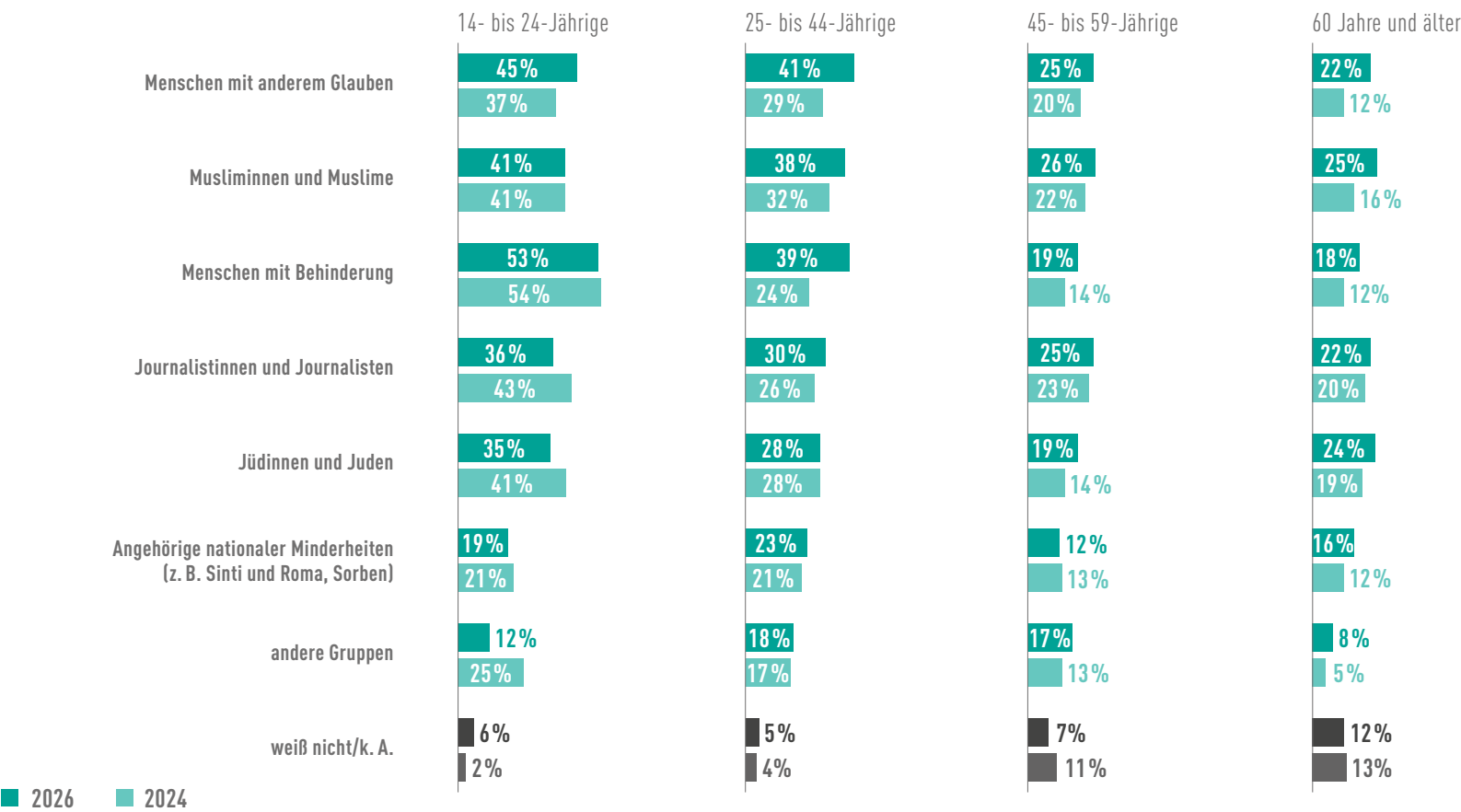
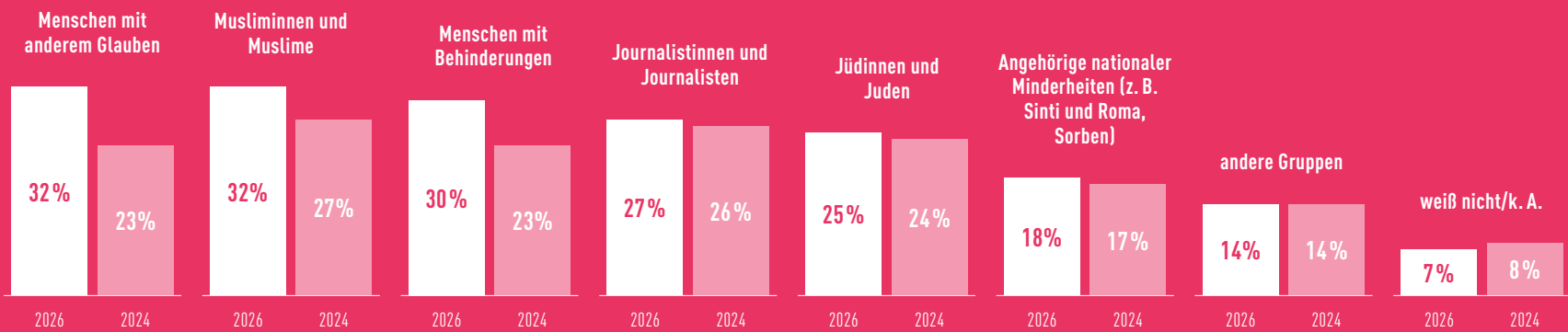
Frage 3: „Und gegen welche dieser Gruppen sind Ihnen Hasskommentare im Internet – z.B. auf Webseiten, in Blogs, in sozialen Netzwerken oder in Internetforen – schon einmal aufgefallen?“

* Mehrfachnennungen möglich / ** in 2024: Flüchtlinge/ Asylsuchende
Basis: Befragte, denen Hate Speech im Internet begegnet ist; 2026: 814 / 2024: 801 10

AUCH BEI DEN WEITEREN GRUPPEN SIND DEN UNTER 25-JÄHRIGEN GRÖSSTENTEILS DEUTLICH MEHR HASSKOMMENTARE BEGEGNET.

EINE AUSNAHME BILDEN DIE ANGEHÖRIGEN NATIONALER MINDERHEITEN. BESONDERS STARK IST DIE ZUNAHME BEI MENSCHEN MIT BEHINDERUNG – HIER STEIGT DER WERT BEI DEN 25- BIS 44-JÄHRIGEN UM 15 PROZENTPUNKTE ZU 2024.

Gesamt
Es sind im Internet schon einmal Hate Speech bzw. Hasskommentare gegen folgende Gruppen aufgefallen

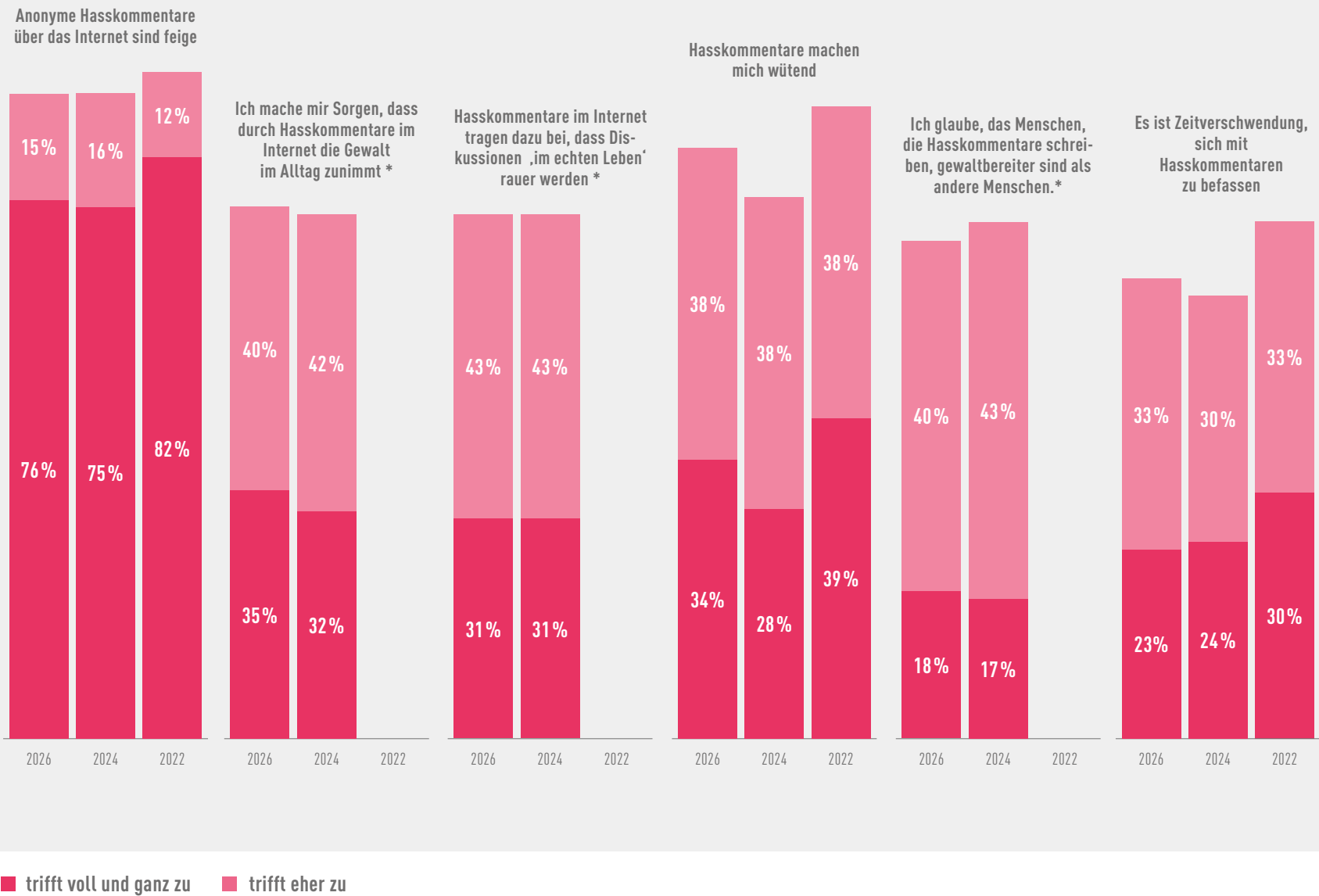


Frage 3: „Und gegen welche dieser Gruppen sind Ihnen Hasskommentare im Internet – z.B. auf Webseiten, in Blogs, in sozialen Netzwerken oder in Internetforen – schon einmal aufgefallen?“

BEI DEN STATEMENTS ZU HASSKOMMENTAREN SIND SICH (FAST) ALLE EINIG, DASS ANONYME HASSKOMMENTARE FEIGE SIND.

EBENFALLS HOCH BLEIBT DIE SORGE FÜR DREI VIERTEL DER BEFRAGTEN, DASS DURCH HATE SPEECH IM INTERNET DIE GEWALT IM ALLTAG ZUNIMMT. FAST GENAUSO VIELE DENKEN, DASS DADURCH DIE DISKUSSIONEN „IM ECHTEN LEBEN“ RAUER WERDEN. NACH EINER KURZEN „ABKÜHLUNG“ 2024 MACHEN HASSKOMMENTARE 2026 WIEDER ÜBER 70 PROZENT DER BEFRAGTEN WÜTEND.

Gesamt
Der jeweiligen Aussage stimmen zu

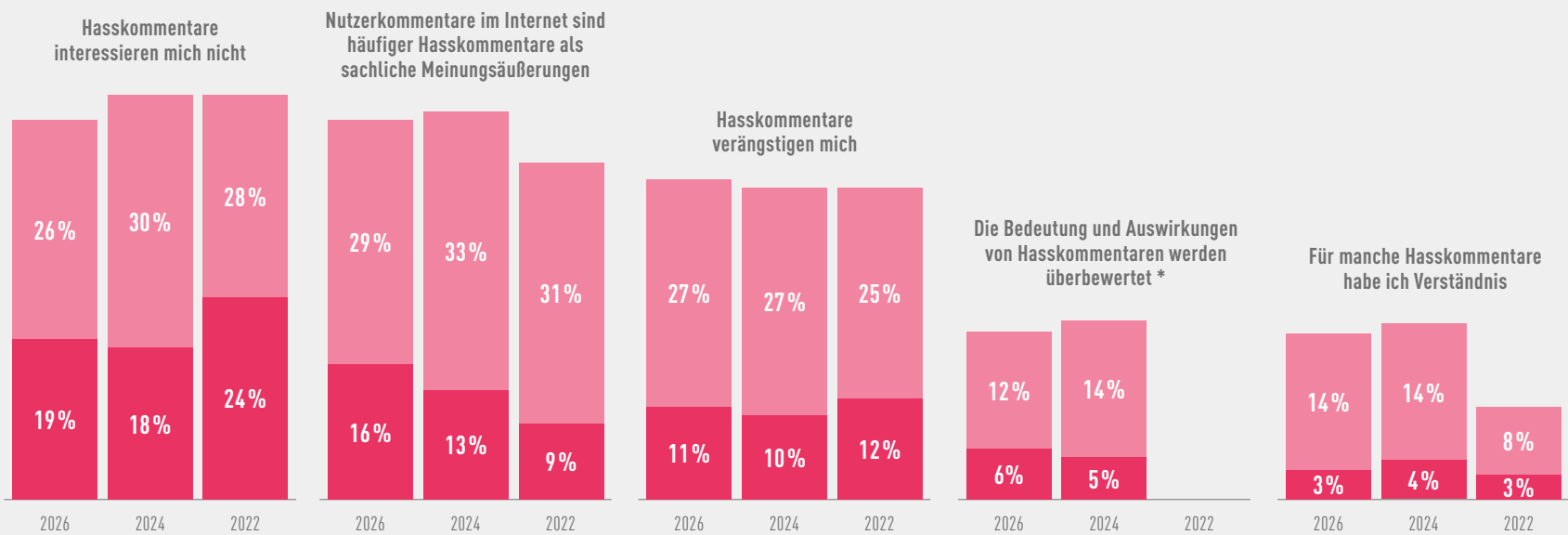


Frage 4: „Im Folgenden sehen Sie verschiedene Aussagen zu Hate Speech bzw. Hasskommentaren im Internet.
Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie der Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen.“

RÜCKLÄUFIG BLEIBT DIE TENDENZ, DASS HASSKOMMENTARE DIE BEFRAGTEN NICHT INTERESSIEREN.

WEITERHIN NIMMT ETWAS WENIGER ALS DIE HÄLFTE DER BEFRAGTEN VIELE KOMMENTARE IM NETZ EHER ALS HASSKOMMENTARE DENN ALS SACHLICHE MEINUNGEN WAHR. ZUDEM FINDEN FAST 40 PROZENT HASSKOMMENTARE BEÄNGSTIGEND.

Gesamt
Der jeweiligen Aussage stimmen zu



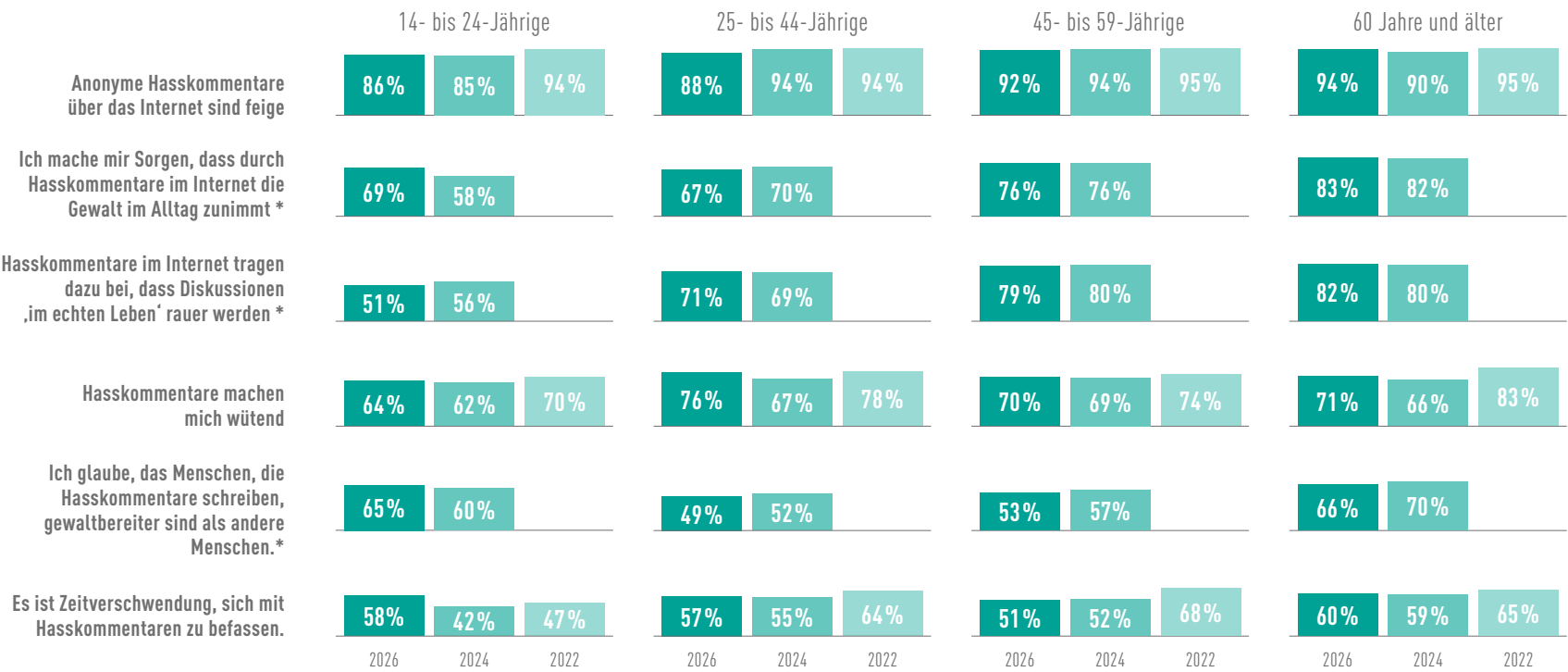
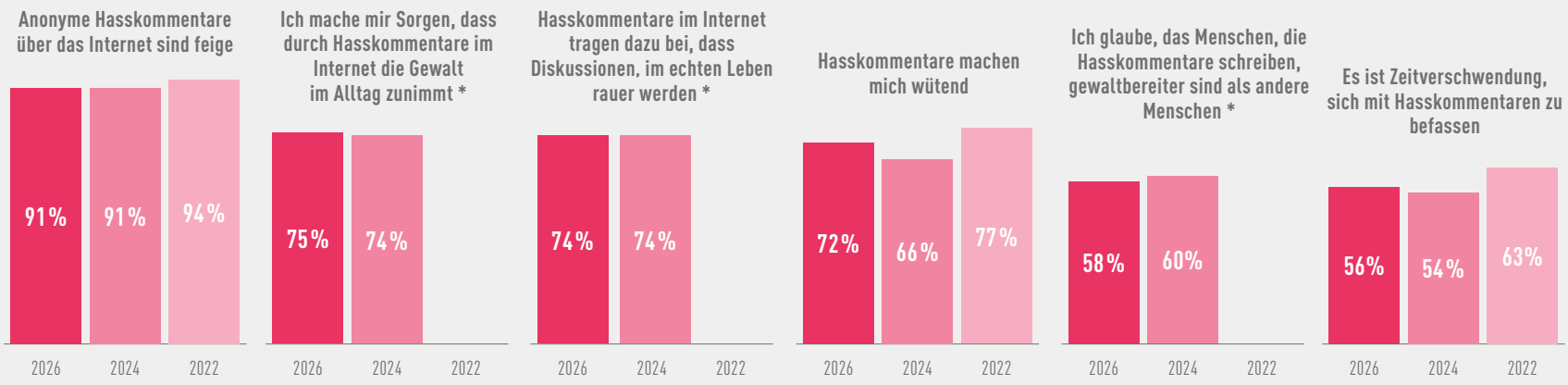
■ trifft voll und ganz zu ■ trifft eher zu

Frage 4: „Im Folgenden sehen Sie verschiedene Aussagen zu Hasskommentaren im Internet. Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie der Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen.“
Werte beziehen sich auf Antwortkategorien: „trifft voll und ganz zu“ und „eher zu“

INSGESAM SCHAUEN ÄLTERE BEFRAGTE SKEPTISCHER AUF DAS THEMA HASSKOMMENTARE.

MIT DEM ALTER STEIGT DIE SORGE, DASS HASSKOMMENTARE IM INTERNET ZU STEIGENDER GEWALT IM ALLTAG FÜHREN KANN UND DASS DIE DISKUSSIONEN IM „ECHTEN LEBEN“ RAUER WERDEN. AUCH GLAUBEN ZWEI DRITTEL DER ÜBER 59-JÄHRIGEN, DASS DIE VERFASSER VON HASSKOMMENTAREN GEWALTBEREITER SIND ALS ANDERE MENSCHEN. HIER IST DER ANTEIL DER UNTER 25-JÄHRIGEN ALLERDINGS FAST GENAUSO HOCH.

Gesamt
Die jeweilige Aussage trifft voll und ganz/eher zu

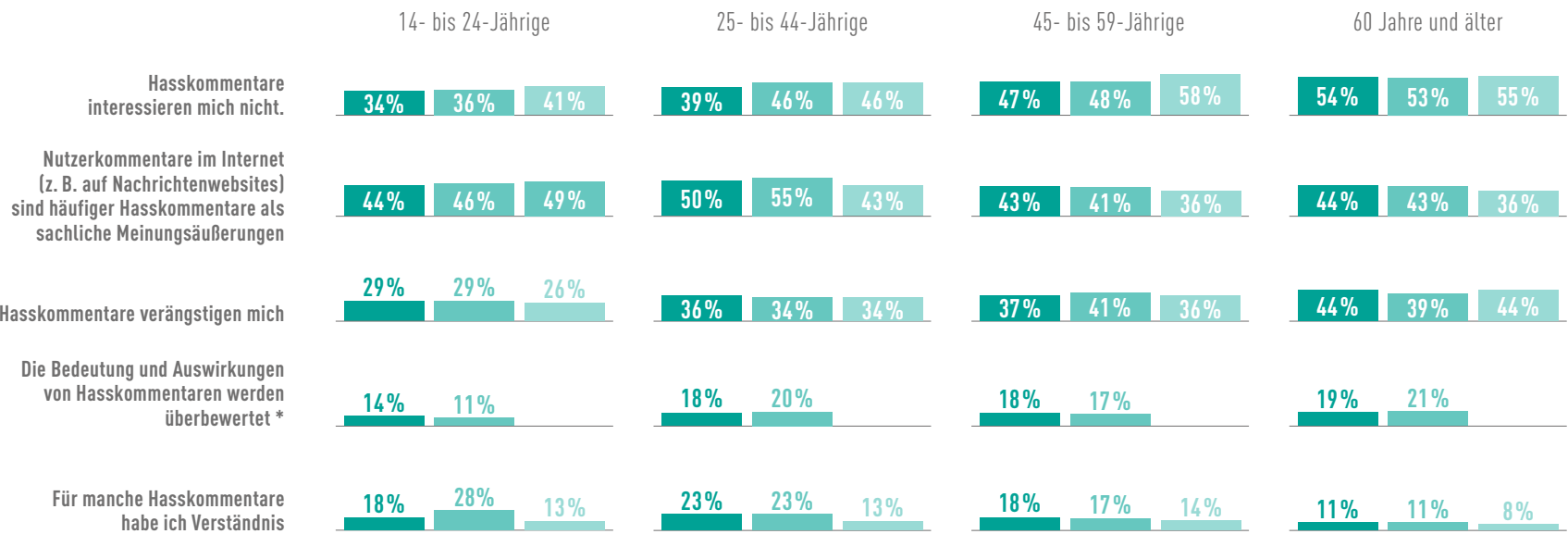
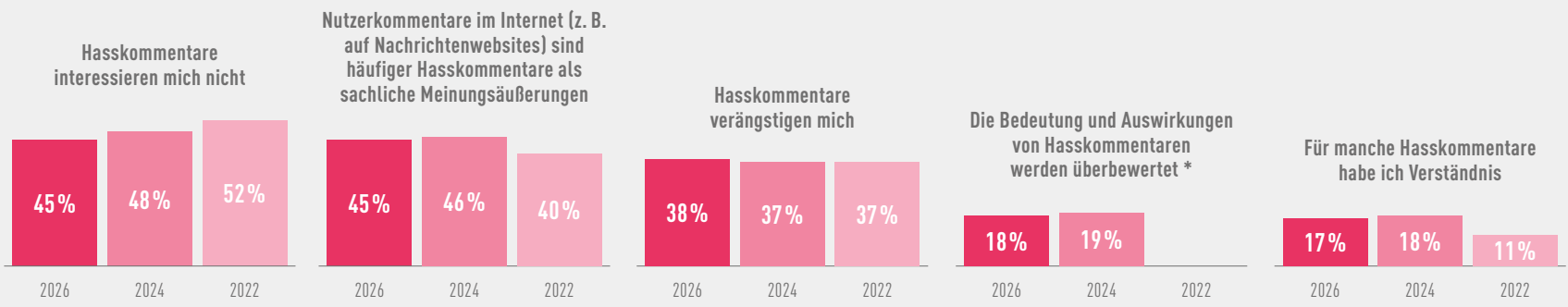


Frage 4: „Im Folgenden sehen Sie verschiedene Aussagen zu Hasskommentaren im Internet. Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie der Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen.“ Werte beziehen sich auf Antwortkategorien: „trifft voll und ganz zu“ und „eher zu“

MIT STEIGENDEM ALTER NIMMT DAS INTERESSE AM THEMA HATE SPEECH AB.

DENNOCH IST BEI DEN ÜBER 59-JÄHRIGEN DER ANTEIL AM HÖCHSTEN, DIE DURCH HASSKOMMENTARE VERÄNGSTIGT WERDEN. VERSTÄNDNIS FÜR MANCHE HASSKOMMENTARE FINDET SICH IN DIESER ALTERSGRUPPE ENTSPRECHEND SELTENER ALS BEI DEN JÜNGEREN BEFRAGTEN.

Gesamt
Die jeweilige Aussage trifft voll und ganz/eher zu

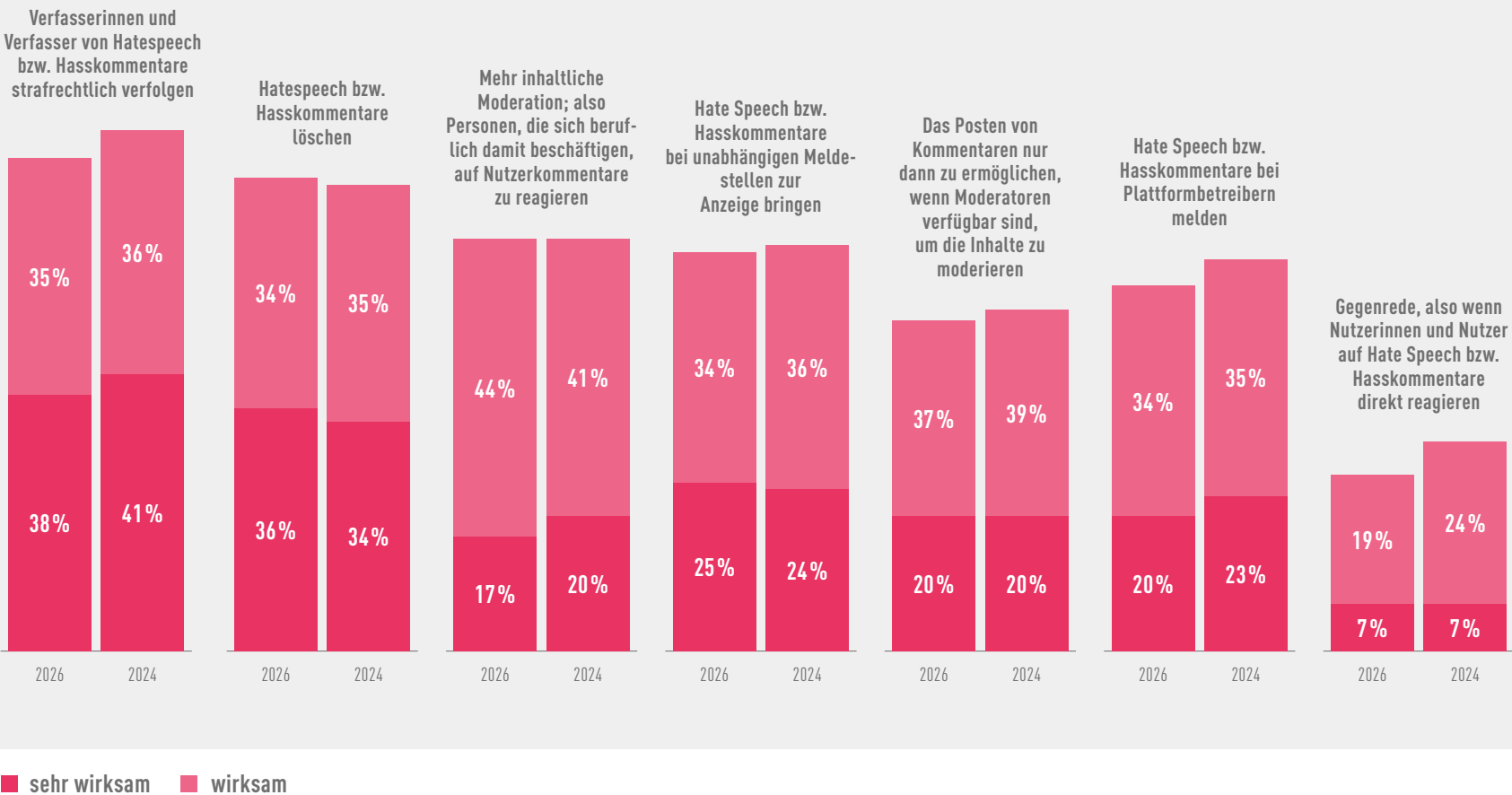


Frage 4: „Im Folgenden sehen Sie verschiedene Aussagen zu Hasskommentaren im Internet. Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie der Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen.“ Werte beziehen sich auf Antwortkategorien: „trifft voll und ganz zu“ und „eher zu“

DIE WIRKSAMKEIT VERSCHIEDENER MASSNAHMEN GEGEN HASSREDE IM INTERNET WIRD ÄHNLICH BEWERTET WIE 2024.

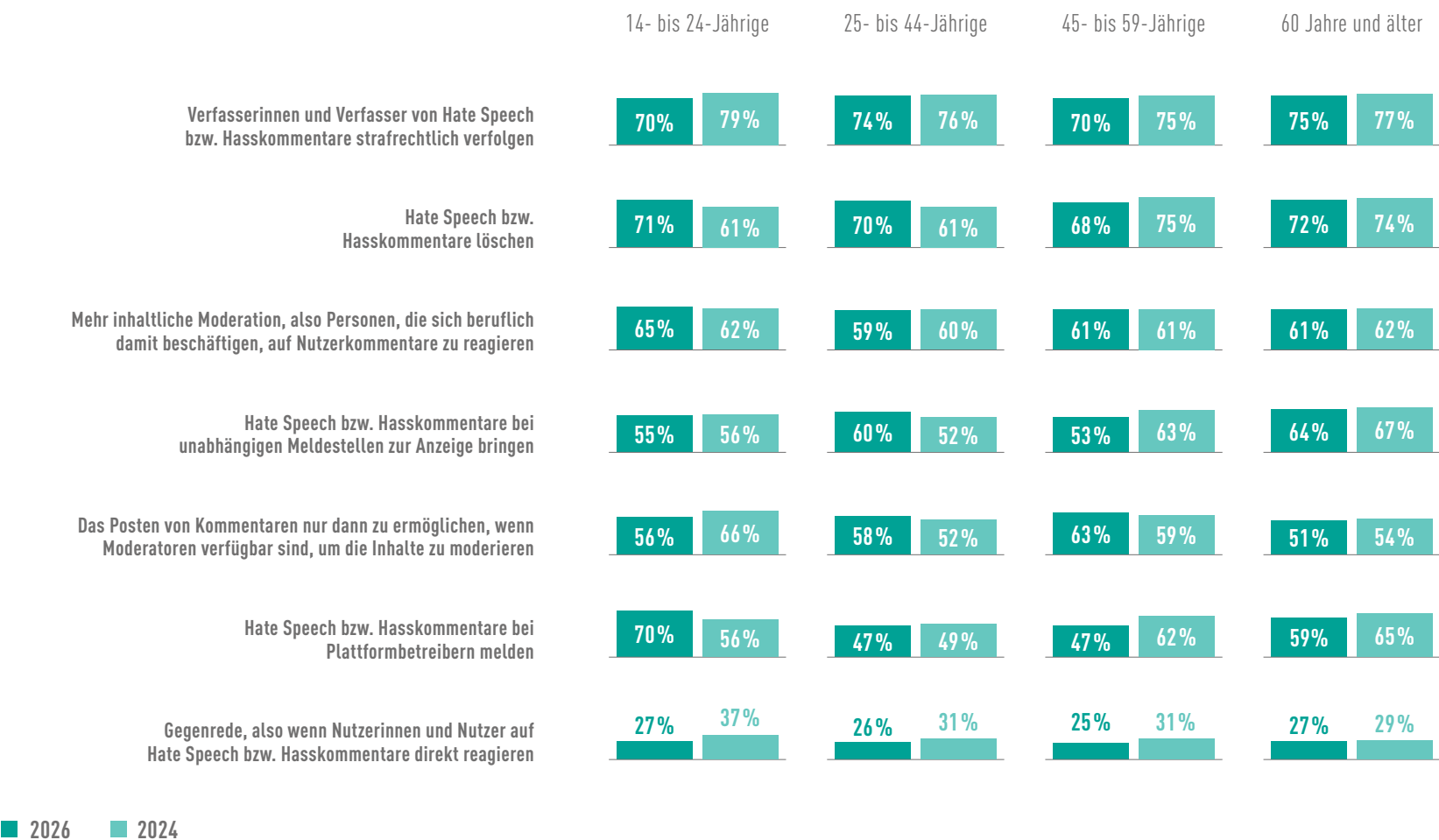
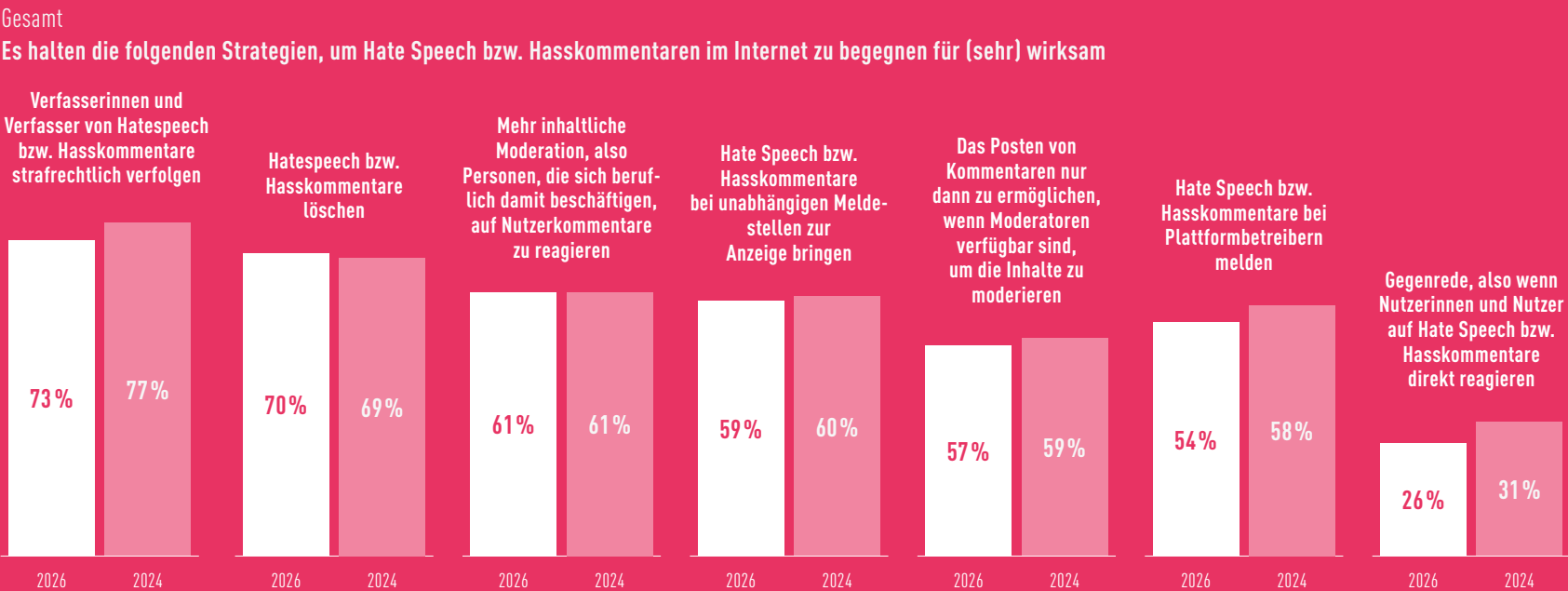
WEITERHIN WIRD DIE STRAFRECHTLICHE VERFOLGUNG VON VERFASSERN VON HATE SPEECH ALS WIRKSAMSTE STRATEGIE BEURTEILT. ALLERDINGS GEHT HIER DER ANTEIL GEGENÜBER 2024 ZURÜCK, WÄHREND DIE ZAHL DERER, DIE HASSKOMMENTARE LÖSCHEN WOLLEN, ETWAS ZUNIMMT.

Gesamt
Es halten die folgenden Strategien für (sehr) wirksam, um Hate Speech bzw. Hasskommentaren im Internet zu begegnen



DIE ALTERSGRUPPEN UNTERSCHIEDEN SICH IN IHRER EINSCHÄTZUNG WIRKSAMER MASSNAHMEN GEGEN HASSREDE NICHT SEHR STARK UND HABEN SICH IM VERGLEICH ZU 2024 ANGEGLICHEN.

NUR BEI DEN UNTER 25-JÄHRIGEN IST DER ANTEIL DERER, DIE DAS MELDEN VON HATE SPEECH BEI PLATTFORMBETREIBERN FÜR EINE WIRKSAME STRATEGIE HALTEN, DEUTLICH HÖHER ALS BEI ÄLTEREN BEFRAGTEN.

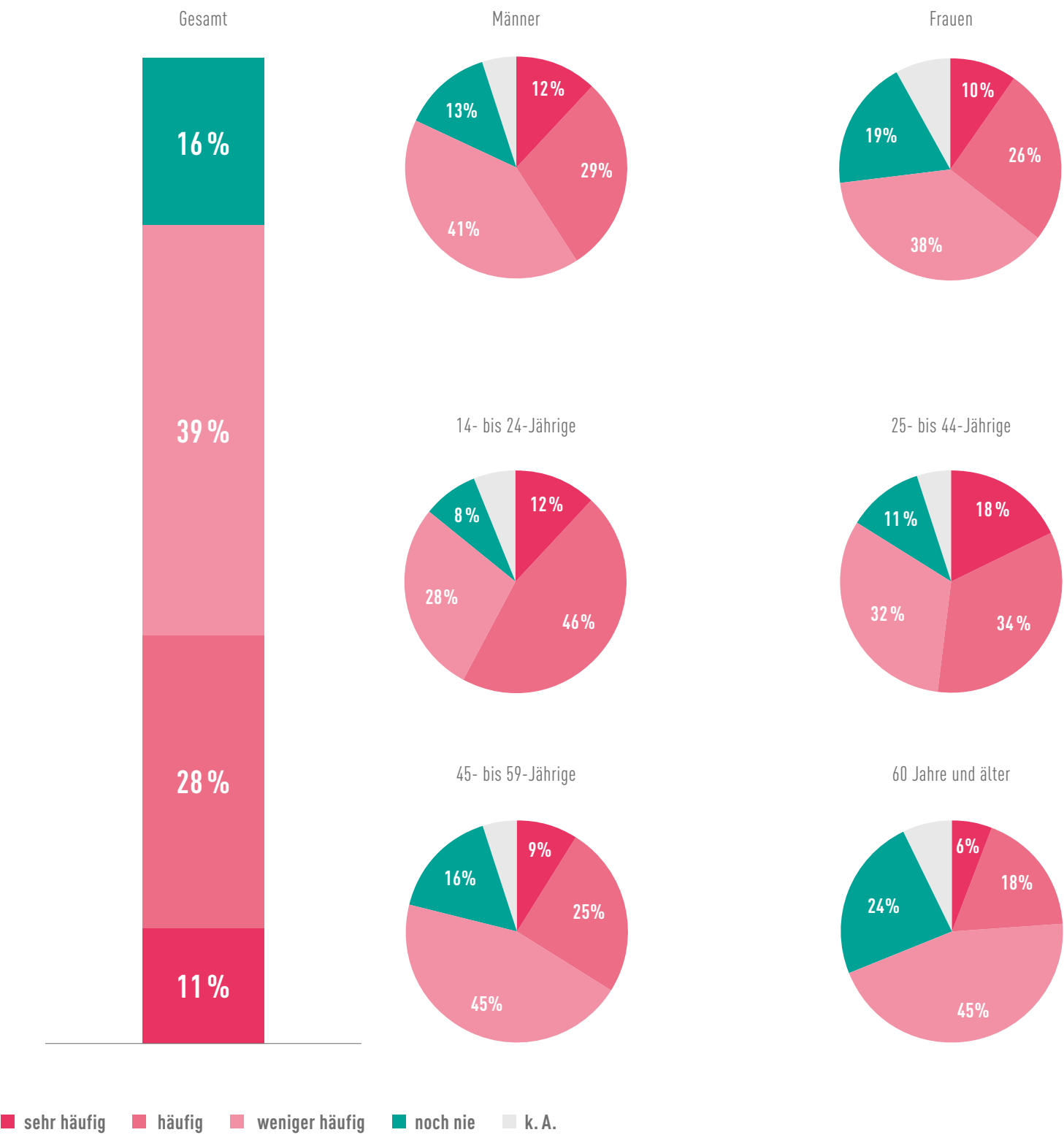


Frage 5: „Wie wirksam halten Sie folgende Strategien, um Hate Speech bzw. Hasskommentaren im Internet – z. B. auf Webseiten, in Blogs, in sozialen Netzwerken oder in Internetforen – zu begegnen?“

EINE GROSSE MEHRHEIT VON 78 PROZENT ALLER BEFRAGTEN HATTE SCHON KONTAKT MIT EXTREMISTISCHEN INHALTEN – DIE ÜBER 59-JÄHRIGEN JEDOCH SELTENER.

UNTERSCHIEDE ZEIGEN SICH AUCH BEI DER BETRACHTUNG NACH GESCHLECHT. HIER GEBEN MÄNNER HÄUFIGER ALS FRAUEN AN, IM NETZ SCHON MIT EXTREMISTISCHEN INHALTEN IN KONTAKT GEKOMMEN ZU SEIN.

Es haben persönlich schon extremistische Inhalte im Internet gesehen

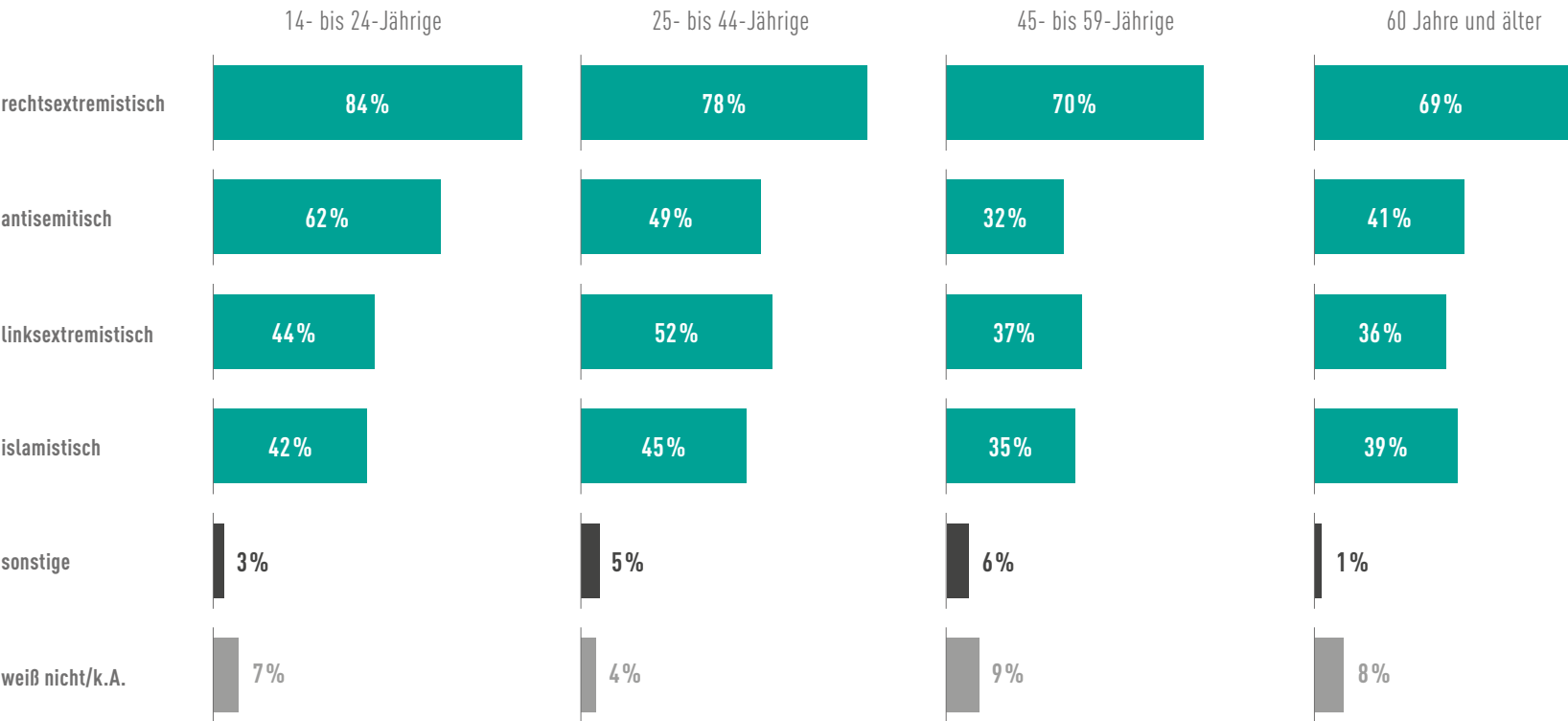
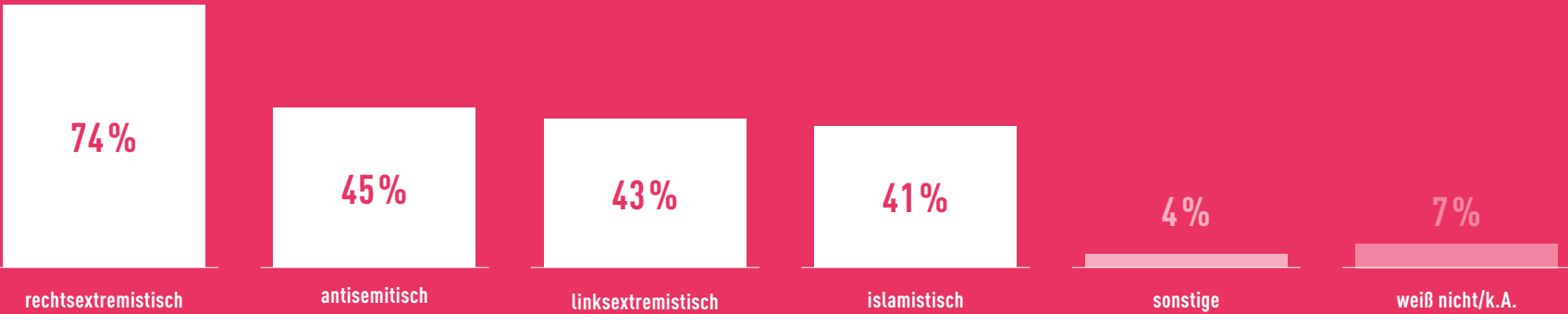


Frage 7: „Unabhängig von der ideologischen Ausrichtung, wie häufig haben Sie persönlich schon extremistische Inhalte im Internet gesehen – z.B. auf Webseiten, in sozialen Netzwerken, in Internetforen oder in Kommentarspalten oder woanders im Internet?“

RECHTSEXTREMISTISCHE INHALTE WERDEN VON DEN BEFRAGTEN, DIE KONTAKT MIT EXTREMISTISCHEN INHALTEN IM NETZ HATTEN, MIT DEUTLICHEM ABSTAND AM HÄUFIGSTEN WAHRGENOMMEN.

FAST GLEICHAUF FOLGEN ANTISEMITISCHE, LINKSEXTREMISTISCHE UND ISLAMISTISCHE INHALTE. BESONDERS ANTISEMITISCHE INHALTE WERDEN VON DEN UNTER 25-JÄHRIGEN HÄUFIGER REGISTRIERT ALS VON DEN ÄLTEREN BEFRAGTEN.

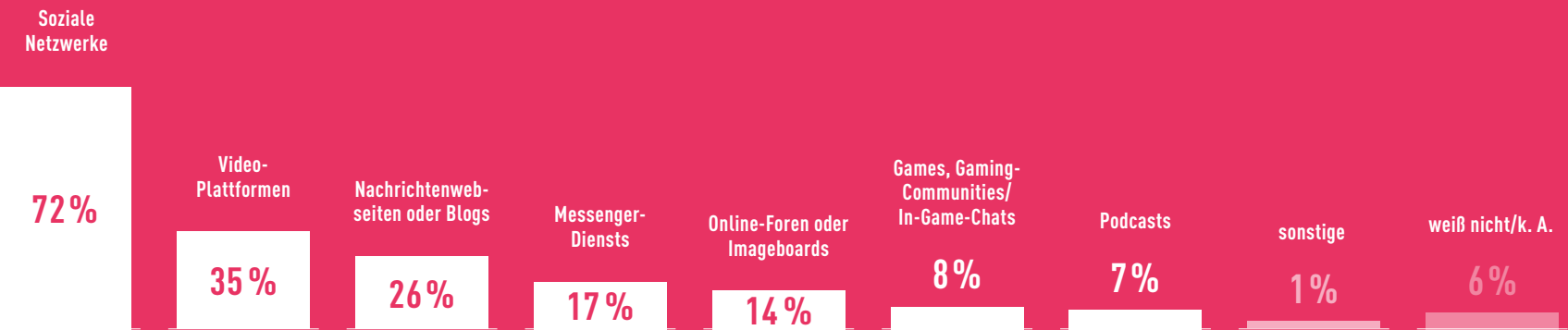
Gesamt
Ideologische Ausrichtung wahrgenommener extremistischer Inhalte



IN KONTAKT MIT EXTREMISTISCHEN INHALTEN KAMEN DIE BEFRAGTEN ÜBERWIEGEND DURCH SOZIALE NETZWERKE.

BEI DEN UNTER 25-JÄHRIGEN SIND ES FAST ALLE, BEI DEN ÜBER 59-JÄHRIGEN DAGEGEN NUR DIE HÄLFTE. ETWAS MEHR ALS EIN DRITTEL KAM ZUDEM ÜBER VIDEO-PLATTFORMEN UND RUND EIN VIERTEL ÜBER NACHRICHTENSEITEN ODER BLOGS MIT EXTREMISTISCHEN INHALTEN IN KONTAKT.

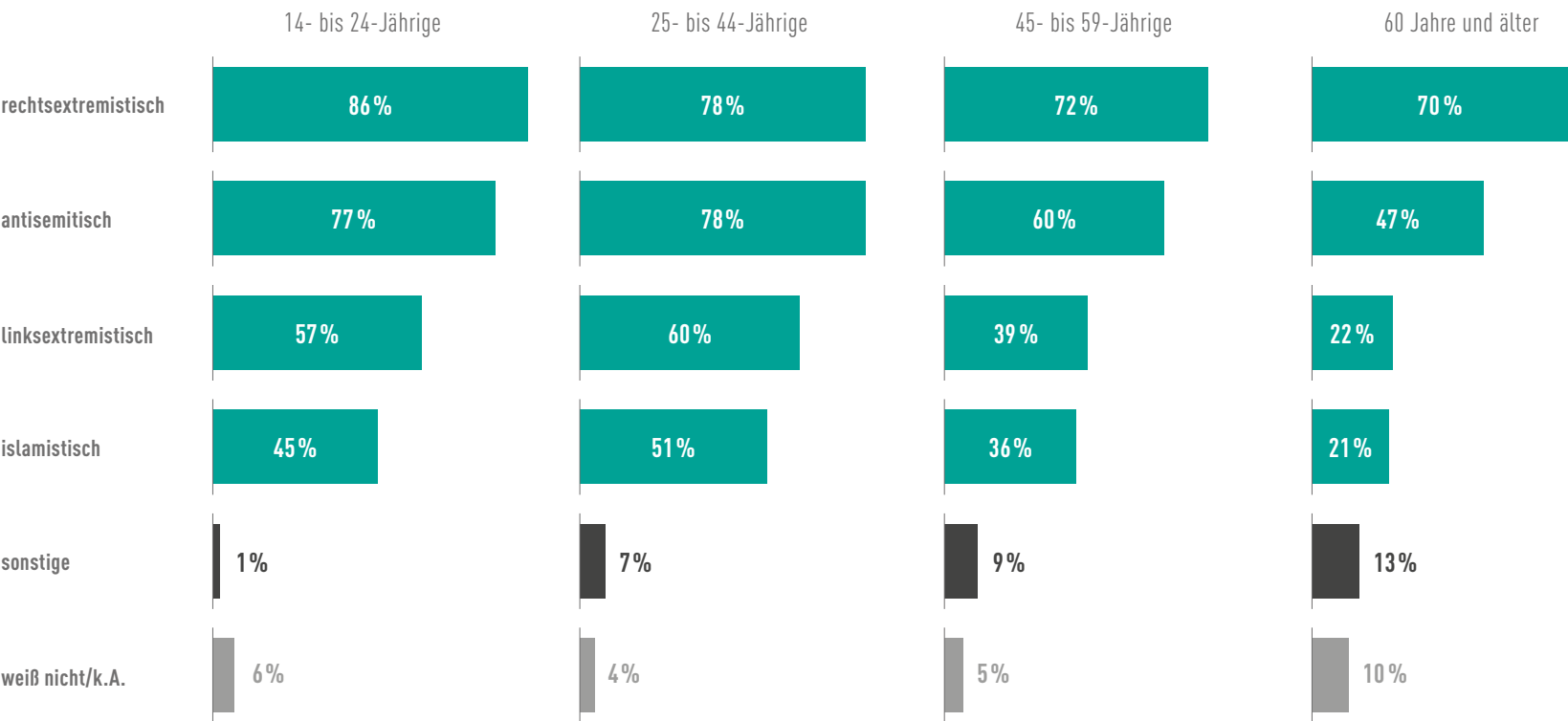
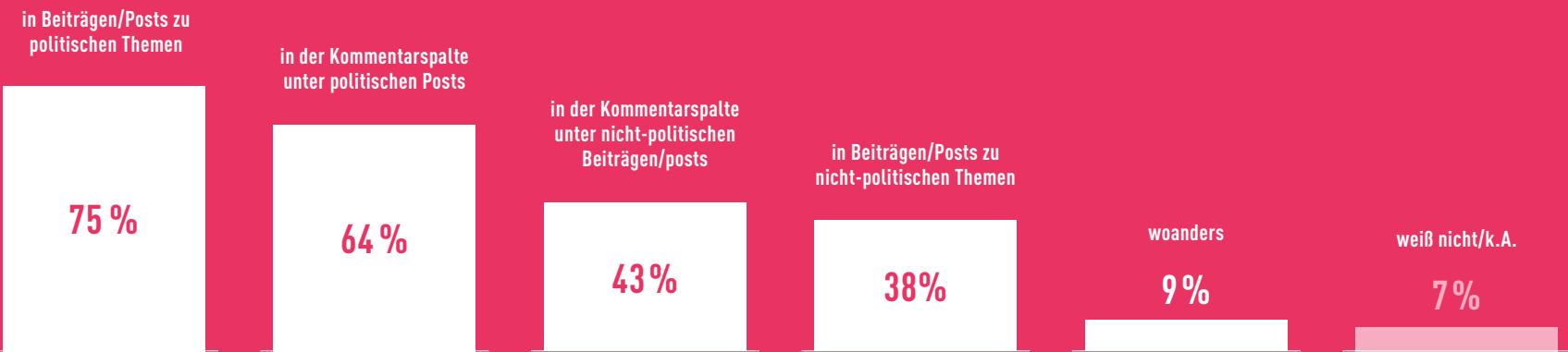
Gesamt
Kontaktorte wahrgenommener extremistischer Inhalte



AM HÄUFIGSTEN FIELEN DEN BEFRAGTEN EXTREMISTISCHE INHALTE DIREKT IN BEITRÄGEN BZW. POSTS ZU POLITISCHEN THEMEN AUF, GEFOLGT VON DEN ENTSPRECHENDEN KOMMENTARSPALTEN ZU POLITISCHEN POSTS.

DEUTLICH WENIGER NENNEN DAGEGEN DIE KOMMENTARSPALTE BZW. BEITRÄGE/ POSTS IN NICHT-POLITISCHEN KONTEXTEN. INSGESAMT SIND DIE WERTE BEI DEN UNTER 45-JÄHRIGEN DEUTLICH HÖHER ALS BEI DEN ÄLTEREN.

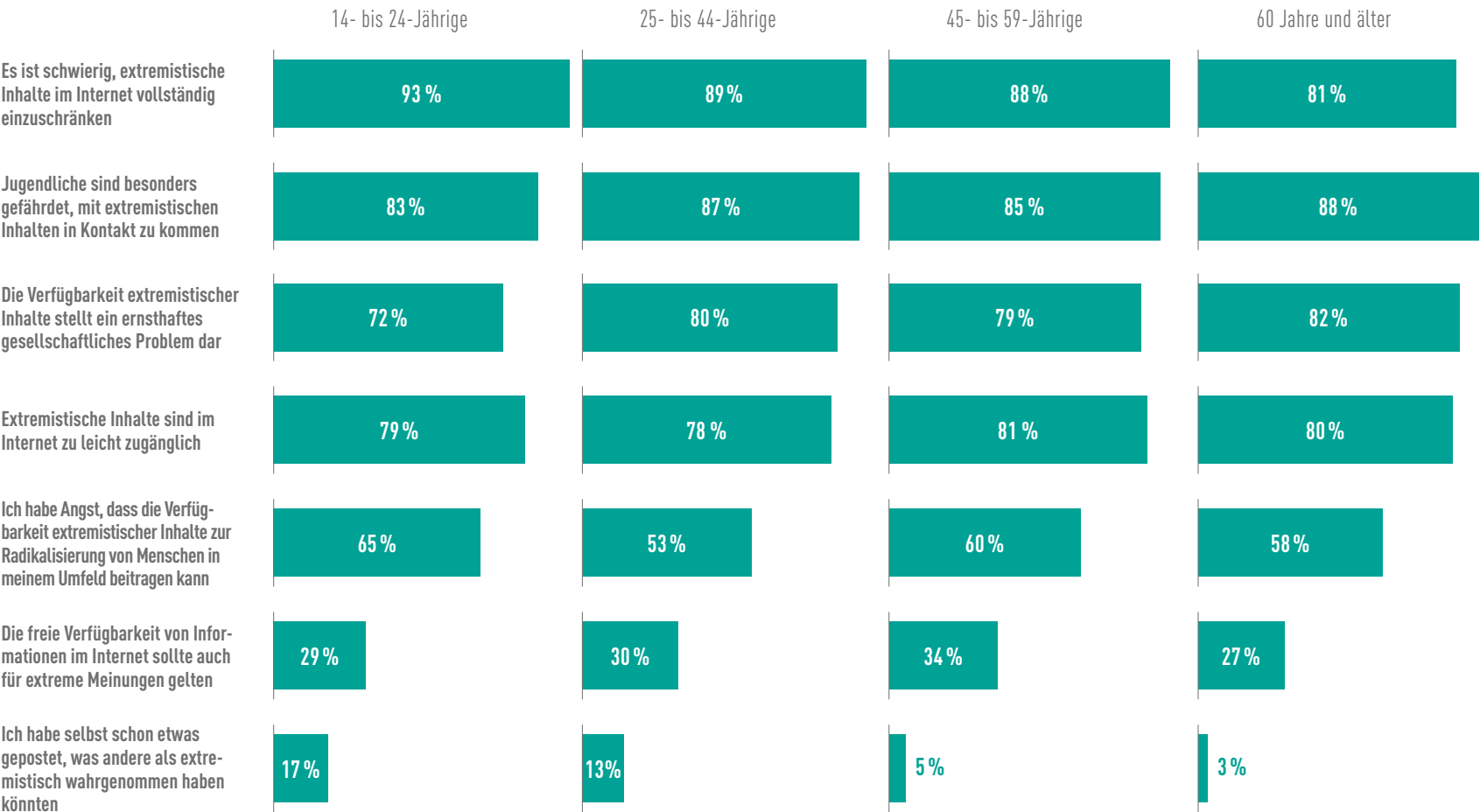
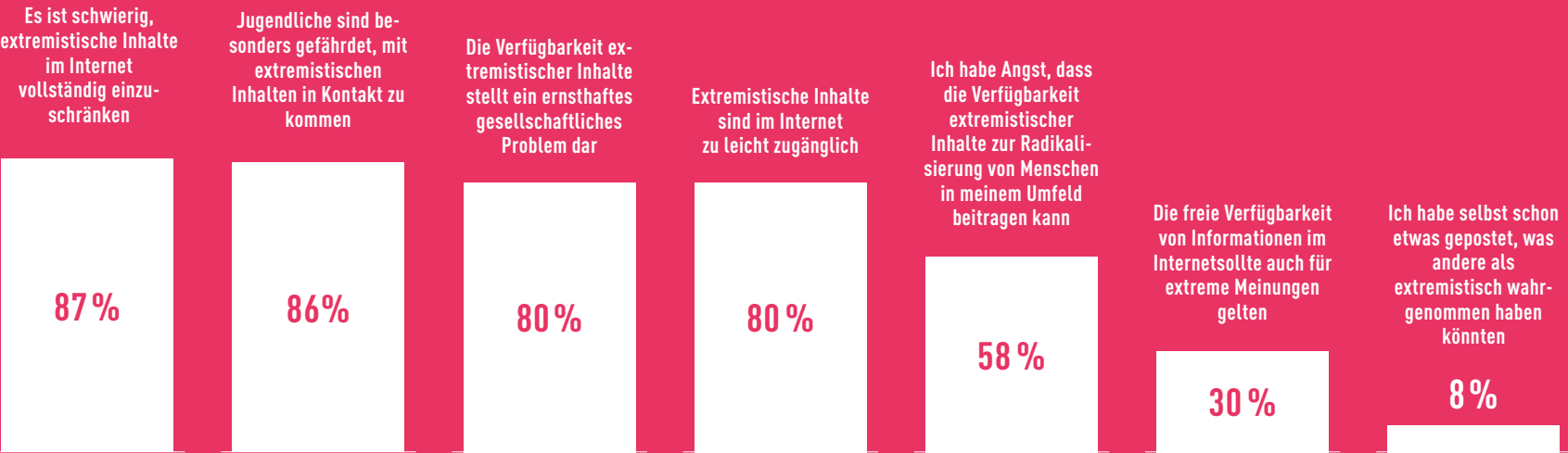
Gesamt
Kontext wahrgenommener extremistischer Inhalte



EINER REIHE VON AUSSAGEN ZU DEN GEFAHREN EXTREMISTISCHER INHALTE STIMMT EINE DEUTLICHE MEHRHEIT DER BEFRAGTEN ZU.

SO WIRD ES ALS SCHWIERIG ERACHTET, EXTREMISTISCHE INHALTE IM NETZ EINZUSCHRÄNKEN, AUCH WERDEN JUGENDLICHE DURCH SIE BESONDERS GEFÄHRDET. ENTSPRECHEND STELLEN DIESE INHALTE, AUCH DA SIE LEICHT ZUGÄNGLICH SIND, FÜR DIE MEHRHEIT EIN ERNSTHAFTES GESELLSCHAFTLICHES PROBLEM DAR.

Gesamt
Der jeweiligen Aussagen stimmen voll und ganz/eher zu



Frage 11: „Im Folgenden sehen Sie verschiedene Aussagen zu extremistischen Inhalten im Internet.
Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie der Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen.“



IMPRESSUM

Herausgeberin:

Landesanstalt für Medien NRW
Zollhof 2
40221 Düsseldorf
T +49 211 77007-0
F +49 211 727170

info@medienanstalt-nrw.de
www.medienanstalt-nrw.de

Verantwortlich:

Marie-Franca Hesse (Leiterin Kommunikation)
Dr. Meike Isenberg (Leiterin Forschung)

Durchführende Institution:

Forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH

Diese Publikation wird unter der Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht (CC BY-SA 4.0).

<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>

Zitation: Landesanstalt für Medien NRW (2026). Hate Speech. Zentrale Untersuchungsergebnisse.

<https://medienanstalt-nrw.de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilungen-2026/2026/oktober/hate-speech-studie-2026>